

**PRESSEINFORMATION**

**Digitale Medien für Film, Datenanalyse und Kulturvermittlung**

Bericht zum Forum Medientechnik und „All Around Audio“-Symposium an der FH St. Pölten

**Gestern und vorgestern fanden an der Fachhochschule St. Pölten das Forum Medientechnik und „All Around Audio“-Symposium statt. Themen waren innovative Ideen und aktuelle Herausforderungen auf dem Gebiet der digitalen Medien – von Animationsfilmtechnik und Big Data bis zu Kulturvermittlung und der interessanten Gestaltung des Besuchs von Kulturerbestätten.**

**St. Pölten, 01.12.2017** – Audiovisuelle, interaktive und mobile Medien sind ein wichtiger Bestandteil des Alltags geworden. In fast allen Lebensbereichen beeinflussen sie Verhalten, Wahrnehmung, Denken und Fühlen. „Das Forum Medientechnik präsentierte aktuelle Ergebnisse aus Forschung und Entwicklung zu digitalen Medientechnologien und bietet einen intensiven fachlichen Dialog zwischen Fachleuten aus Agenturen, Studios und Produktionsfirmen mit Studierenden, Lehrenden sowie Forscherinnen und Forschern. Es schafft damit auch eine Basis für neue Kooperationen“, sagt Wolfgang Aigner, Organisator der Veranstaltung und Leiter des Instituts für Creative\Media/Technologies der FH St. Pölten.

**Animation, Big Data, Kulturerbe**

Die Keynotes beim Forum Medientechnik hielten dieses Jahr Franziska Bruckner, Leiterin der Forschungsgruppe Media Creation am Institut für Creative\Media/Technologies der FH St. Pölten, sowie Hans-Christian Jetter vom Campus Hagenberg der FH Oberösterreich. Bruckner präsentierte einen Überblick über die Geschichte der Stop-Motion-Technik sowie neue Entwicklungen im Zuge der Digitalisierung, von der Präsentation einer aktuellen Stop-Motion-Software bis zu Anwendungen in Virtual und Augmented Reality. Jetter stellte neue Ansätze zur Datenvisualisierung und zur gemeinsamen, kollaborativen Analyse durch mehrere Anwenderinnen und Anwendern vor.

Im Abschlussvortrag zur Tagung zeigte Paolo Buono von der Universität Bari Aldo Moro (Italien), wie moderne Medientechnik, etwa durch sogenannte Serious Games und Technologien für das Internet der Dinge, den Besuch von Kulturerbestätten bereichern kann.

**Vielfältiges Programm in interaktiven Sessions**

Die 16 Vorträge des Forum Medientechnik und des „All Around Audio“-Symposiums spannten einen breiten thematischen Bogen unter anderem zu Computer Vision, Forschungsdesign, digitalem Gesundheitswesen, Visualisierung und Mensch-Computer-Interaktion. Zum ersten Mal bei der Veranstaltung gab es eine interaktive Session mit Demonstrationen von Anwendungen.

Ein Programmpunkt beim Forum Medientechnik präsentierte die Ergebnisse des Kulturhackathons OpenGLAM, der im Herbst an der FH St. Pölten stattgefunden hat und von dieser mitveranstaltet wurde. Vorgestellt wurden die Projektideen „KuKoNö – KulturKontext Niederösterreich“ für eine für eine App, die mittels Geocaching, Storytelling und Spielen Kulturdaten aufbereitet, sowie „Communities in biographischen Netzwerken“ zum Visualisieren biografischer Informationen an damit verbundenen geografischen Orten.

**„All Around Audio“-Symposium**

Das „All Around Audio“-Symposium befasste sich mit dem (Re-)Design akustischer Umwelten. Vortragende aus Forschung und Industrie berichteten über digitale Musikinstrumente, Risiken und Chancen der Kommunikation mit Ultraschall sowie zu Kunst und Forschung zu Klangskulpturen mit 3D-Audio-Technik und akustischen Hologrammen. Vorgestellt wurden auch neue Methoden zur Klassifizierung elektronischer Musik sowie zum Einsatz von Klang im Gesundheitsbereich, etwa bei Hörimplantaten oder in der Behandlung dementer Personen.

Das „All Around Audio“-Symposium wurde von Michael Iber, FH-Dozent für Audiodesign an der FH St. Pölten, organisiert und fand im Rahmen der internationalen Woche des Departments Medien und Digitale Technologien unter Beteiligung von Erasmus-Partnerhochschulen der FH St. Pölten statt. Studierende erfahren durch diesen Blick über den Tellerrand des Studienalltags die umfangreiche Vielseitigkeit klanglicher Anwendungsgebiete und können Kontakte für die Karriere knüpfen. In der Klangkugel und Aula der FH wurden 3D-Audio-Projekte und audiovisuelle Installationen von Symposiumsvortragenden präsentiert.

**Medienpreis Golden Wire und Best Paper Award zum Forum Medientechnik**

Am Abend des 30. November wurde im Anschluss an die beiden Fachtagungen der Medienpreis Golden Wire der FH St. Pölten verliehen. Studierende und Alumni präsentierten dabei kreative Arbeiten aus den Kategorien Animation, Docu & TV Production, Short Film, Sound & Music, Grafik Design und Alumni Projects. Eine international besetzte Fachjury kürte die besten Beiträge des Abends.

Im Zuge der Golden-Wire-Gala wurde auch der Best Paper Award, ein Preis für die beste Publikation zur Fachtagung vergeben. Ausgezeichnet wurde das Paper „Towards Automated Real Estate Assessment from Satellite Images with CNNs“ zur Lagebewertung von Immobilien durch Satellitenbilder und maschinelles Lernen von Valentin Muhr, Miroslav Despotovic, David Koch, Mario Döller und Matthias Zeppelzauer (FH Kufstein und FH St. Pölten). Das Preisgeld für das beste Paper stellte die Abteilung Wissenschaft und Forschung des Landes Niederösterreich zur Verfügung.

**Forum Medientechnik und „All Around Audio“-Symposium 2017**

<http://fmt.fhstp.ac.at>

Online-Tagungsband: <http://ceur-ws.org/Vol-2009>

**Golden Wire 2017**

<http://goldenwire.fhstp.ac.at>

**Fotos:**

FH St. Pölten, Credit Martin Lifka Photography

Veranstaltungsfotos, Credit: FH St. Pölten / Carola Berger

Symbolfotos Medientechnik, Credit: FH St. Pölten / Sascha Qiu

**Über die Fachhochschule St. Pölten**

Die Fachhochschule St. Pölten ist Anbieterin praxisbezogener und leistungsorientierter Hochschulausbildung in den sechs Themengebieten Medien & Wirtschaft, Medien & Digitale Technologien, Informatik & Security, Bahntechnologie & Mobilität, Gesundheit und Soziales. In mittlerweile 17 Studiengängen werden rund 2.880 Studierende betreut. Neben der Lehre widmet sich die FH St. Pölten intensiv der Forschung. Die wissenschaftliche Arbeit erfolgt zu den oben genannten Themen sowie institutsübergreifend und interdisziplinär. Die Studiengänge stehen in stetigem Austausch mit den Instituten, die laufend praxisnahe und anwendungsorientierte Forschungsprojekte entwickeln und umsetzen.

**Informationen und Rückfragen:**

Mag. Mark Hammer

Fachverantwortlicher Presse

Marketing und Unternehmenskommunikation

T: +43/2742/313 228 269

M: +43/676/847 228 269

E: [mark.hammer@fhstp.ac.at](mailto:mark.hammer@fhstp.ac.at)

I: <https://www.fhstp.ac.at/de/presse>

Pressetext und Fotos zum Download verfügbar unter <https://www.fhstp.ac.at/de/presse>.

Allgemeine Pressefotos zum Download verfügbar unter <https://www.fhstp.ac.at/de/presse/pressefotos-logos>.

Natürlich finden Sie uns auch auf Facebook und Twitter: [www.facebook.com/fhstp](http://www.facebook.com/fhstp), [https://twitter.com/FH**\_**StPoelten](https://twitter.com/FH_StPoelten).

Sollten Sie in Zukunft keine weiteren Zusendungen der Fachhochschule St. Pölten wünschen, senden Sie bitte ein Mail mit dem Betreff „Keine Presseaussendungen" an [presse@fhstp.ac.at](mailto:presse@fhstp.ac.at).